



Protokoll der Jahreshauptversammlung

am 08.07.2022 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sitzungsleitung: Dr. Monika Rapold (1. Vorsitzende)

Anwesend: 5 Personen, siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- 1) Feststellung der Tagesordnung
- 2) Bericht der 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht der Kassiererin
- 4) Entlastung des Vorstands und Neuwahl
- 5) Wünsche und Anträge, Aussprache

Propäd e.V.

Verein zur Förderung der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



2 / 8

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung.

Die Vorsitzende Monika Rapold eröffnet um 17:00 Uhr die Mitgliederversammlung des Vereins Propäd e.V, zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Tagesordnung vor.

Die Tagesordnung wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

TOP 2: Tätigkeitsbericht 2020/21 des 1. Vorstands am 08.07.2022, 17.00 Uhr

Frau Rapold informiert die Anwesenden über den aktuellen Mitgliederstand.

Es ist folgendes zu berichten: Der Verein hat jetzt insgesamt 247 Mitglieder (Stand Anfang Juli, bereinigt). Ein Überblick wird in einer nachfolgenden Tabelle gegeben.

Anfang Juli 2022 im Vergleich zu [2021], (2020) und {2019}

Mitglieder: 247, [247],(240), {231}

Zugänge: 5, [19], (15), {10}

Austritte: 5, [12], (6), {16}

Es ist festzuhalten, dass die Mitgliederzahl im Verein derzeit stagniert.

Die höhere Zahl der Eintritte ist vermutlich auf unterschiedliche Gründe zurückzuführen, wie beispielsweise vergünstigter Eintritt, sowie vergünstigte Veranstaltungen.

Anlässe für Austritte könnten der Wegfall der Train-the-Trainer Veranstaltungen, der Ausfall von Seminaren, Wegzug aus Bamberg oder Datenschutzüberdruss sein. Auch die Tatsache, dass wegen einer vergünstigen Veranstaltungen nur ein temporärer Zutritt erfolgt ist, könnte ein Grund für wenige Austritte sein.

Insgesamt nutzen wenige Mitglieder die Vergünstigungen.

Eine Aufforderung zur nachträglichen Zahlung kann ebenfalls Austritte ausgelöst haben. Insgesamt ist aber auch die Krise durch COVID-19 als Austrittsgrund in Betracht zu ziehen.

Ein wichtiges Ziel für das kommende Jahr ist, Absolventinnen und Absolventen besser zu halten um den Netzwerkcharakter des Vereins noch zu betonen.

Die Werbung für neue Mitglieder fand auf der Messe statt.

Propäd e.V.

Verein zur Förderung der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



3 / 8

Weiterhin berichtet die 1. Vorsitzende über **allgemeine Aktivitäten** des Vereins.

Es besteht ein regelmäßiger Informationsfluss an die Mitglieder durch regelmäßige (im halbjährlichen Turnus) Rundbriefe, Mails, Homepage. Außerdem konnten die Anforderungen, die die neue Datenschutzverordnung mit sich gebracht hat, umgesetzt werden.

Die Kontakte und Vernetzung konnten ausgebaut werden, indem neue Kontakte zum Lehramt geknüpft wurden und eine bessere Vernetzung mit Institut/päd. Lehrstühlen, v.a. der Erwachsenenbildung) geschaffen wurde.

Die Unterstützer und Unterstützerinnen des Vereins werden positiv hervorgehoben. Vor allem die externen Vorstandsmitglieder (Ute Weibbrecht-Heine und Caroline Duncker-Euringer), die Arbeit von Frau Mavromatis wurden positiv hervorgehoben.

Kostenpflichtige Seminare und Workshops von externen Anbietern fallen häufig aus, die Gründe hierfür sind noch zu evaluieren.

Die Kompetenzseminare gehen unter veränderten Bedingungen mit unterschiedlichem Erfolg weiter.

Frau Mavromatis als Honorarkraft konnte, entsprechend der finanziellen Ressourcen, den Verein unterstützen. Frau Rapold dankt ihr für ihr Engagement. Die Homepage des Vereins wird ständig aktualisiert. Darüberhinaus hat Frau Mavromatis im letzten Jahr social media genutzt und einen Instagramkanal für den Verein erstellt, um eine größere Reichweite zu generieren.

Das Engagement in pädagogischer Flüchtlingsarbeit stand in diesem Jahr nicht im Vordergrund. Hier wäre zu überlegen, wie wir die Darstellung auf der Homepage anpassen können.

Besonders positiv ist die Konsolidierung der Finanzen zu verzeichnen.

Im Wintersemester 2021/22 fanden unter dem Jahresthema „Die andere Zukunft. Lehren und Lernen auf der Rückseite der Pandemie“ folgende Veranstaltungen statt:

Onlinesemester:

30.10.: Workshop: „Familienhilfe“

13.11.: Workshop: „Logopädagogik“

29.11.: Vortrag und Planspiel: „Bedeutung von Planspielen in der politischen Bildung“

Propäd e.V.

Verein zur Förderung der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



4 / 8

08.12.: Infoabend: „Professionsbezogene Lern- und Bildungsprozesse im Engagement - Impulsgespräche“

21.12.: propäd goes Christmas: „Spaziergang auf dem Bamberger Weihnachtsmarkt“

22.12.: Infoabend: „Lernen durch Engagement“

12.01.: Vortragsabend: „Gendersensibilität in der Pädagogik“

22.01.: Workshop: „Grundlagen einer gewaltfreien Kommunikation“

15.02.: Stammtisch für Ehemalige: „Eine moderierte Möglichkeit für Vernetzung, Austausch und kollegiale Beratung“

Schwerpunktabende und Info-Abend Auslandsstudium

27.10. Sozialpädagogik

03.11. Elementar- und Familienpädagogik

10.11. Erwachsenenbildung/Weiterbildung

01.12. Auslandssemester

Im Sommersemester 2022 fanden folgende Veranstaltungen statt:

07.05.: Workshop: „Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung“

14.05.: Workshop: „Prävention sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit“

18.05.: Workshop: „Trauerpädagogik“

21.05.: Workshop: „Selbstständigkeit in der Pädagogik“

11.06.: Workshop: „Systemisches Arbeiten in der Pädagogik“

18.06.: Workshop: „Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt“

24.06.: Exkursion: „Zukunftsmuseum Nürnberg“

25.06.: Workshop: „Selbstfürsorge“

Termin noch offen: Gemütlicher Biergartenbesuch: „propäd goes up to keller“

08.07.: „Pädagogik Messe“ mit pädagogischen Einrichtungen aus der Region, Studierenden und Studieninteressierten

Propäd e.V.

Verein zur Förderung der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg



5 / 8

08.07. Jährliche Mitgliederversammlung mit Neuwahl

Schwerpunkt-Informationen-Abende

04.05.: Erwachsenenbildung/Weiterbildung

11.05.: Sozialpädagogik

18.05.: Elementar- und Familienpädagogik

Perspektiven/Ausblick

Frau Rapold weist darauf hin, dass das neue Jahresthema noch aussteht. Es wird vorgeschlagen, das Jahresthema auf „Netzwerkarbeit“ zu beziehen. Es werden Vorschläge dazu besprochen.

Weiterhin sollen Projekte und Seminare über Propäd überdacht werden. Informationsabende (wie z.B. Schwerpunktabende) sollen zukünftig online stattfinden.

Im August soll ein Kellergang stattfinden.

Der Nebenfach-Abend wird aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl zukünftig nicht mehr stattfinden.

Es sollen Erkenntnisse aus der Corona-Situation weitergedacht werden, z.B. ob zukünftig Veranstaltungen im Online- oder Präsenzformat stattfinden sollen.

Ein weiteres, dringliches Aufgabenfeld für die Zukunft ist der Umgang mit ungültigen Adressen sowie mit fehlenden SEPA-Mandaten.

Ausbaufähig sind außerdem die Netzwerkarbeit, Werbung, Kooperationen, und die Homepage.

Hinsichtlich der Finanzen wird vereinbart, Ausgaben und Einnahmen weiter genau im Blick zu haben, um finanzielle Engpässe zu vermeiden.

Die Pädagogik-Messe soll wieder in Präsenz stattfinden.

Zukünftig sollen auch Institutionen und Einrichtungen als neue Mitglieder geworben werden. Auf der Institutsversammlung soll den Verein verwiesen werden.

Außerdem sollen Lehramtsstudierende (Berufliche Bildung) stärker angeworben werden.



TOP 3: Bericht der Kassiererin Caroline Duncker-Euringer)

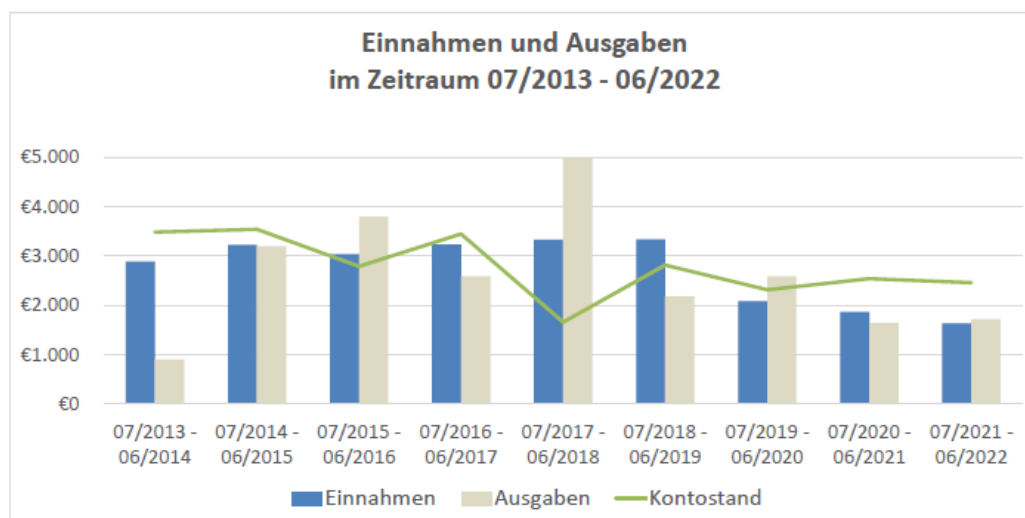
Die Kassiererin Caroline Euringer legt den Finanzbericht vor. Sie verliest alle Zahlen von den bestehenden Konten und der Barkasse:

1. Vermögensveränderung

Vermögen am 01.07.2021	Vermögen am 30.06.2021
Barkasse	Barkasse
Konto 2.539,32 €	Konto 2.457,83 €
gesamt 2.539,32 €	gesamt 2.457,83 €

2. Saldierte Einnahmen und Ausgaben

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge	1.614,00 €	Projektkoordination, Öffentlichkeitsarbeit	1.413,47 €
		Rückbelastungskosten (7x Konto aufgelöst; 2x IBAN fehlerhaft; 2x sonstige Gründe)	193,15 €
Vermittlungsgebühr	16,50 €	Homepage Hetzner	99,62 €
		Kontoführung	5,75 €
	1.630,50 €		1.711,99 €



Die Kassiererin berichtet, dass es mehr Lastschriftmandate als Überweisungen gibt. Um die Mitgliederliste zu bereinigen soll in der nächsten Vorstandssitzung beschlossen werden, nicht zahlende Mitglieder durch Vereinsausschluss zu bereinigen. Es gab nichts zu beanstanden. Die Kassiererin wurde für ihre gute Arbeit gelobt.

TOP 4: Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahl

Frau Christoph stellt dem Antrag auf Entlastung des Vorstands. Nachdem es keine Einwände gibt, stimmen die Anwesenden einstimmig zu. Die Vorstandschaft wird damit entlastet.

Monika Rapold wird für das Amt des ersten Vorstands vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt per Handzeichen, Frau Rapold wird mit 5 Stimmen einstimmig gewählt

Ute Weibbrecht wird für das Amt des zweiten Vorstands vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt per Handzeichen. Ute Weibbrecht wird mit 5 Stimmen einstimmig gewählt.

Stefanie Bauer wird für das Amt als Schriftführerin vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt per Handzeichen. Stefanie Bauer wird mit 5 Stimmen einstimmig gewählt.

Caroline Duncker-Euringer wird für das Amt als Kassiererin vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt per Handzeichen. Carolin Duncker-Euringer wird mit 5 Stimmen einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Propäd e.V.

**Verein zur Förderung der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**



8 / 8

TOP 5) Wünsche und Anträge/Aussprache

Die 1. Vorsitzende des Vereins Propäd schließt die diesjährige Jahreshauptversammlung um 18:00 Uhr und dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Die Schriftführerin

1. Vorstand